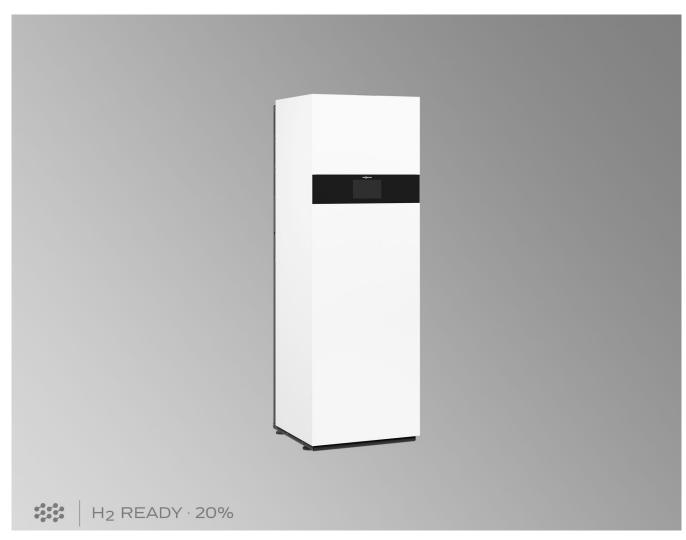




Datenblatt

Best.-Nr. und Preise: siehe Preisliste



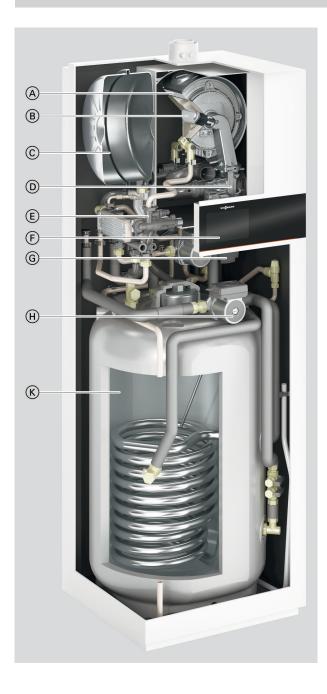


VITODENS 343-F Typ B3UG

Gas-Brennwert-/Solar-Kompaktgerät mit solarer Trinkwassererwärmung,

1,9 bis 19,0 kW,

Erdgas- und Flüssiggas-Ausführung



- (A) Inox-Radial-Heizflächen aus Edelstahl Rostfrei für hohe Betriebssicherheit bei langer Nutzungsdauer und große Wärmeleistung auf kleinstem Raum
- (B) Modulierender MatriX-Plus Gasbrenner f
 ür extrem niedrige Schadstoff-Emissionen
- © Integriertes Membran-Druckausdehnungsgefäß
- Drehzahlgeregeltes Verbrennungsluftgebläse für geräuscharmen und stromsparenden Betrieb
- (E) Hydraulik
- (F) Digitale Kesselkreisregelung mit Farb-Touchdisplay
- G Integrierte, drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Umwälzpumpe
- (H) Integrierte, drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Solarkreispumpe
- R) Bivalenter Warmwasser-Speicher aus Edelstahl

Das Gas-Brennwertkompaktgerät Vitodens 343-F ist bereits ab Werk für den direkten Anschluss einer Solaranlage vorbereitet. Das Solarregelungsmodul ist bereits eingebaut und wird über die Regelung des Vitodens 343-F angesteuert

Der Vitodens 343-F bietet mit dem MatriX-Plus Gasbrenner und der Inox-Radial-Heizfläche aus Edelstahl Spitzentechnik für Energieeffizienz und langfristig hohen Wärme- und Trinkwasserkomfort. Die Lambda Pro Plus Verbrennungsregelung und die drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Umwälzpumpe sorgen für einen dauerhaft hohen Wirkungsgrad, zuverlässigen Betrieb und geringen Stromverbrauch.

Der integrierte Edelstahl-Speicher-Wassererwärmer mit 170 I Inhalt für die Einbindung einer Solaranlage überzeugt durch eine hohe solare Deckungsrate über 50 %. Die wird erreicht, durch den großen Speicherinhalt und die automatische Unterdrückung der Nachheizung.

Anwendungsempfehlungen

- Einbau in Einfamilien- und Reihenhäuser
- Neubau (z. B. Fertighäuser und Bauträgerprojekte): Einbau in Hauswirtschaftsräume

(Fortsetzung)

Die Vorteile auf einen Blick

- Jahreszeitbedingte Raumheizungsenergie-Effizienz η_S bis 93 % (Label A).
- Geringe Takthäufigkeit auch bei geringer Wärmeabnahme durch Pausenzeitenoptimierung und großen Modulationsbereich von bis
- Langlebig und effizient durch Inox-Radial-Wärmetauscher aus Edelstahl
- MatriX-Plus Gasbrenner mit Lambda Pro Plus Verbrennungsregelung für dauerhaft hohen Wirkungsgrad und niedrige Emissions-
- Stromsparende Hocheffizienz-Umwälzpumpen für Heiz- und Solar-
- Farb-Touchdisplay mit Klartext- und Grafikanzeige, Inbetriebnahme-Assistent, Anzeigen für Energieverbräuche sowie alternativ Bedienung über mobiles Endgerät

- Internetfähig durch integrierte WLAN-Schnittstelle für Bedienung und Service über Viessmann App
- Reduzierung von Energieverbrauch und Strömungsgeräuschen durch selbsttätige/automatische Anpassung der Pumpenleistung (Restförderhöhenregelung)
- Solarseitiges Sicherheitsventil und Auffangbehälter Solarmedium integriert
- Solare Deckung für die Trinkwassererwärmung > 50 %
- Einzelraumregelung über ViCare App für bis zu 4 Räume integriert, bis zu 20 Räume erweiterbar als Zubehör

Auslieferungszustand

Gas-Brennwertkessel mit Inox-Radial-Heizfläche, modulierendem MatriX-Plus Gasbrenner für Erdgas und Flüssiggas nach DVGW-Arbeitsblatt G260, Ausdehnungsgefäß, drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Umwälzpumpen für Heizkreis und Solarkreis, Auffangbehälter Solarmedium, solarseitigem Sicherheitsventil und integriertem Trinkwasser-Solarspeicher aus Edelstahl.

Regelung für witterungsgeführten Betrieb mit eingebauter WLAN-Schnittstelle. Solarregelungsmodul

Anschlussfertig verrohrt und verdrahtet. Farbe der epoxidharzbeschichteten Verkleidung: weiß. Vorgerichtet für Betrieb mit Erdgas. Eine Umstellung innerhalb der Gasgruppen E/LL ist nicht erforderlich (weiterhin ist der Betrieb mit Erdgas mit einer Wasserstoffbeimischung von bis zu 20 Vol-% möglich). Die Umstellung auf Flüssiggas erfolgt an der Regelung (kein

Umstellsatz erforderlich).

Erforderliches Zubehör (muss mitbestellt werden)

Aufputzinstallation

- Anschluss-Set für Aufputzinstallation nach oben
- Anschluss-Set für Aufputzinstallation nach links oder rechts oder

Geprüfte Qualität



CE-Kennzeichnung entsprechend bestehenden EU-Richtlinien

Erfüllt die Grenzwerte des Umweltzeichens "Blauer Engel" nach RAL UZ 61.

Technische Daten

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II _{2N3P} Typ		B3UG	
Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 15502)			
$T_V/T_R = 50/30 ^{\circ}C$			
Erdgas	kW	1,9 bis 11,0	1,9 bis 19,0
Flüssiggas	kW	2,5 bis 11,0	2,5 bis 19,0
$T_{V}/T_{R} = 80/60 ^{\circ}C$			
Erdgas	kW	1,7 bis 10,1	1,7 bis 17,5
Flüssiggas	kW	2,2 bis 10,1	2,2 bis 17,5
Nenn-Wärmeleistung bei Trinkwassererwärmung	kW	1,7 bis 17,6	1 7 his 20
Erdgas Flüssiggas	kW	2,2 bis 17,6	1,7 bis 22 2,2 bis 22
Nenn-Wärmebelastung	KVV	2,2 bis 17,0	2,2 015 22
Erdgas	kW	1,8 bis 10,3	1,8 bis 17,8
Flüssiggas	kW	2,3 bis 10,3	2,3 bis 17,8
Produkt-ID-Nummer	1000	CE-0085CS03	
Schutzart gemäß EN 60529	,	IP X4	0.1
In Verbindung mit Aufbau-Kit (Zubehör)		IP X1	
NO _X	Klasse	6	
Gasanschlussdruck			
Erdgas	mbar	20	20
	kPa	20	2
Flüssiggas	mbar	50	50
	kPa	5	5
Max. zul. Gasanschlussdruck*1			
Erdgas	mbar	25,0	25,0
	kPa	2,5	2,5
Flüssiggas	mbar	57,5	57,5
	kPa	5,75	5,75
Schall-Leistungspegel			
(Angaben nach EN ISO 15036-1)			
– bei Teillast	dB(A)	32	32
 bei Nenn-Wärmeleistung (Trinkwassererwärmung) 	dB(A)	41	47
Gewicht (mit Verkleidung)	kg	151	151
Wasserinhalt		4,2	4,2
Inhalt Solarkreis		9,9	9,9
Max. Vorlauftemperatur	°C	82	82
Elektr. Leistungsaufnahme			
- Im Auslieferungszustand	W	40	48
– Max.	W	161	163
Nennspannung	V	230	
Nennfrequenz	Hz	50	
Geräteabsicherung	A	6,3	
Vorsicherung (Netz) Kommunikationsmodul (eingebaut)	A	16	
Frequenzband WiFi	MHz	2400 big 2493	- E
Max. Sendeleistung	dBm	2400 bis 2483,5 20	
Frequenzband Low-Power Funk	MHz	20 2400 bis 2483,5	
Max. Sendeleistung	dBm	2400 bis 2483,5	
Versorgungsspannung	V DC	24	
Leistungsaufnahme	W	4	
Zulässige Umgebungstemperatur			
- bei Betrieb	°C	+5 bis +35	
 bei Lagerung und Transport 	°C	-5 bis +60	
Einstellung elektronischer Temperaturwächter (TN)	°C	91	
Einstellung Temperaturbegrenzer (fest)	°C	110	
Max. Volumenstrom	l/h	Siehe Diagramm Restförderhöhen	
(Grenzwert für Einsatz einer hydraulischen Entkopplung)			
Mindestvolumenstrom			
 Modulierender Betrieb (Normalbetrieb) 	l/h	> 210	> 210
- Taktbetrieb	l/h	> 30 - ≤ 210	> 30 - ≤ 210
 Ausschaltpunkt Gerät 	l/h	30	30
Nenn-Umlaufwassermenge bei T _V /T _R = 80/60°C	l/h	473	818
Ausdehnungsgefäß			
Inhalt	1	18	18

^{*1} Liegt der Gasanschlussdruck über dem max. zul. Gasanschlussdruck, muss ein separater Gasdruckregler der Anlage vorgeschaltet wer-

VITODENS 343-F



Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II _{2N3P} Typ		B3UG		
Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 15502)		ВЗОВ		
T _V /T _R = 50/30 °C				
Erdgas	kW	1,9 bis 11,0	1,9 bis 19,0	
Flüssiggas	kW	2,5 bis 11,0	2,5 bis 19,0	
T _V /T _R = 80/60 °C		2,0 0.0 11,0	2,0 0.0 .0,0	
Erdgas	kW	1,7 bis 10,1	1,7 bis 17,5	
Flüssiggas	kW	2,2 bis 10,1	2,2 bis 17,5	
Vordruck	bar	0,75	0,75	
VOIGIUCK	kPa	75	0,75 75	
Zul. Betriebsdruck	NF a	15	1.	
zui. Betriebsaruck - Heizkreis	har	3	,	
- Heizkieis	bar MPa		3	
Caladinaia	-	0,3	0,3	
– Solarkreis	bar	6	6	
	MPa	0,6	0,6	
Anschlüsse (mit Anschlusszubehör)	_			
Kesselvorlauf und -rücklauf	R	3/4	3/	
Solarvorlauf und -rücklauf	R/Ø mm	3/4/22	3/4/22	
Kalt- und Warmwasser	R	1/2	1/2	
Zirkulation	R	1/2	1/3	
Abmessungen				
Länge	mm	595	595	
Breite	mm	600	600	
Höhe	mm	1800	1800	
Gasanschluss (mit Anschlusszubehör)	R	1/2	1/2	
Speicher-Wassererwärmer				
Gesamtinhalt	1	170	170	
Inhalt Solaranteil	1	82	82	
Zul. Betriebsdruck (trinkwasserseitig)	bar	10	10	
(, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	MPa	1	1	
Trinkwasser-Dauerleistung	kW	16,8	20,5	
bei Trinkwassererwärmung von 10 auf 45 °C	l/h	415	508	
Leistungskennzahl N _L *2		1,6	1,8	
Warmwasser-Ausgangsleistung	I/10 min	173	182	
bei Trinkwassererwärmung von 10 auf 45 °C	# 10 Hilli	173	102	
Anschlusswerte				
bezogen auf die max. Belastung und 1013 mbar/15 °C mit Gas				
	3.11-	1.00	2.40	
Erdgas E	m³/h	1,88	2,40	
Erdgas LL	m³/h	2,19	2,79	
Flüssiggas	kg/h	1,38	1,76	
Abgaskennwerte ^{*3}				
Temperatur (bei Rücklauftemperatur von 30 °C)				
 bei Nenn-Wärmeleistung 	°C	39	41	
– bei Teillast	°C	38	38	
Temperatur (bei Rücklauftemperatur von 60 °C, bei Trinkwasser-	°C	65	67	
erwärmung)				
Max. Temperatur	°C	120	120	
Massestrom (bei Trinkwassererwärmung)				
Erdgas				
– bei Nenn-Wärmeleistung	kg/h	32,2	40,4	
– bei Teillast	kg/h	3,2	3,2	
Flüssiggas	Ĭ	·	-,	
– bei Nenn-Wärmeleistung	kg/h	30,6	38,3	
- bei Teillast	kg/h	3,9	3,9	
Verfügbarer Förderdruck	Pa	250	250	
	mbar	2,5	2,5	
Max. Kondenswassermenge	I/h	2,5	3,2	
nach DWA-A 251	411	2,0	3,2	
Kondenswasseranschluss (Schlauchtülle)	Ø mm	20 bis 24	20 bis 24	

^{*2} Bei 70 °C mittlerer Kesselwassertemperatur und Speicherbevorratungstemperatur Tsp = 60 °C.

Die Warmwasser-Leistungskennzahl N_L ändert sich mit der Speicherbevorratungstemperatur Tsp.

 $\textit{Richtwerte: Tsp} = 60 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 1.0 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 55 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.75 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 50 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.55 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \textit{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textit{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textrm{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textrm{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textrm{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textrm{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textrm{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textrm{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} = 45 \text{ }^{\circ}\textrm{C} \rightarrow 0.3 \times \text{N}_{L} \text{ Tsp} =$

VIESMANN

^{*3} Rechenwerte zur Auslegung der Abgasanlage nach EN 13384.

Abgastemperaturen als gemessene Bruttowerte bei 20 °C Verbrennungslufttemperatur.

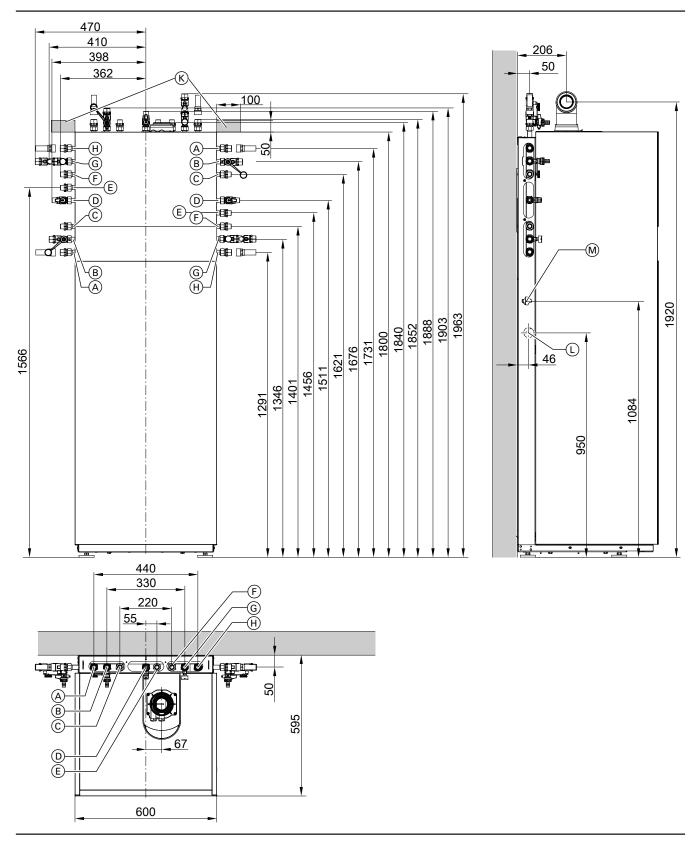
Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 30 °C ist maßgeblich zur Auslegung der Abgasanlage.

Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 60 °C dient zur Bestimmung des Einsatzbereichs von Abgasleitungen mit maximal zulässigen Betriebstemperaturen.

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II _{2N3P}			
Тур		B3UG	
Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 15	5502)		
$T_V/T_R = 50/30 ^{\circ}C$			
Erdgas	kW	1,9 bis 11,0	1,9 bis 19,0
Flüssiggas	kW	2,5 bis 11,0	2,5 bis 19,0
$T_V/T_R = 80/60 ^{\circ}C$			
Erdgas	kW	1,7 bis 10,1	1,7 bis 17,5
Flüssiggas	kW	2,2 bis 10,1	2,2 bis 17,5
Abgasanschluss	Ø mm	60	60
Zuluftanschluss	Ø mm	100	100
Norm-Nutzungsgrad bei			
$T_V/T_R = 40/30 ^{\circ}C$	%	bis 98 (H _s)	
Energieeffizienzklasse			
-Heizen		A	Α
 Trinkwassererwärmung, Zapfprofil XL 		A	Α

Hinweis

Anschlusswerte dienen nur der Dokumentation (z. B. im Gasantrag) oder zur überschlägigen, volumetrischen Ergänzungsprüfung der Einstellung. Wegen der werkseitigen Einstellung dürfen die Gasdrücke nicht abweichend von diesen Angaben verändert werden. Bezug: 15 °C, 1013 mbar (101,3 kPa).



- (A) Solarrücklauf R 3/4
- B Heizungsvorlauf R 3/4

- Zirkulation R 1/2 (separates Zubehör)
- (C) Warmwasser R ½
 (D) Gasanschluss R ½
 (E) Zirkulation R ½ (separa F) Kaltwasser R ½
 (G) Heizungsrücklauf R ¾
 (H) Solarvorlauf R ¾

VITODENS 343-F

- (K) Bereich für elektrische Leitungen (bauseitige Elektro-Anschluss-
- Seitliche Ableitung Kondenswasser
- M Außenliegender Stecker für elektrische Anschlüsse

Hinweis

In der Maßzeichnung sind beispielhaft Armaturen für Aufputz-Montage nach oben und links/rechts dargestellt.

Die Anschluss-Sets sind separat als Zubehör zu bestellen.

Hinweis

Eine flexible Netzanschlussleitung (1,5 m lang) ist im Auslieferungszustand angeschlossen. Die erforderlichen elektrischen Versorgungsleitungen müssen bauseits verlegt und an der Rückseite des Heizkessels eingeführt werden.

Hinweis

Alle Höhenmaße haben durch die Stellfüße eine Toleranz von +15 mm.

Hinweis zur Aufstellung

Vitodens 343-F mit der Rückseite wandbündig aufstellen.

Drehzahlgeregelte Heizkreispumpe im Vitodens 343-F

Die integrierte Umwälzpumpe ist eine hocheffiziente Umwälzpumpe mit deutlich reduziertem Stromverbrauch gegenüber herkömmlichen Pumpen.

Die Pumpendrehzahl und damit die Förderleistung wird in Abhängigkeit von Außentemperatur und Schaltzeiten für Heizbetrieb oder reduzierten Betrieb geregelt. Die Regelung überträgt über ein PWM-Signal die aktuellen Drehzahlvorgaben an die Umwälzpumpe. Zur Anpassung an die vorhandene Heizungsanlage kann die min. und max. Drehzahl sowie die Drehzahl im reduzierten Betrieb in Parametern an der Regelung eingestellt werden.

Einstellung (%) in Gruppe Heizkreis 1:

- Min. Drehzahl: Parameter 1102.0
- Max. Drehzahl: Parameter 1102.1
- Die minimale Förderleistung und die maximale Förderleistung sind im Auslieferungszustand auf folgende Werte eingestellt:

Nenn-Wärmeleistung in kW	Drehzahlansteuerung im Aus- lieferungszustand in %		
	Min. Förder- leistung	Max. Förder- leistung	
11	40	50	
19	40	65	

■ In Verbindung mit hydraulischer Weiche, Heizwasser-Pufferspeicher und Heizkreisen mit Mischer wird die interne Umwälzpumpe mit konstanter Drehzahl betrieben. Um die Heizungsanlage noch energiesparender zu betreiben und Strömungsgeräusche zu minimieren, kann die Heizkreispumpe bei folgenden Anlagenbedingungen alternativ mit einer vorgegebenen Restförderhöhe betrieben werden. Einstellung in Parameter 1432.1 (Gruppe Kessel).

Anlagenbedingungen:

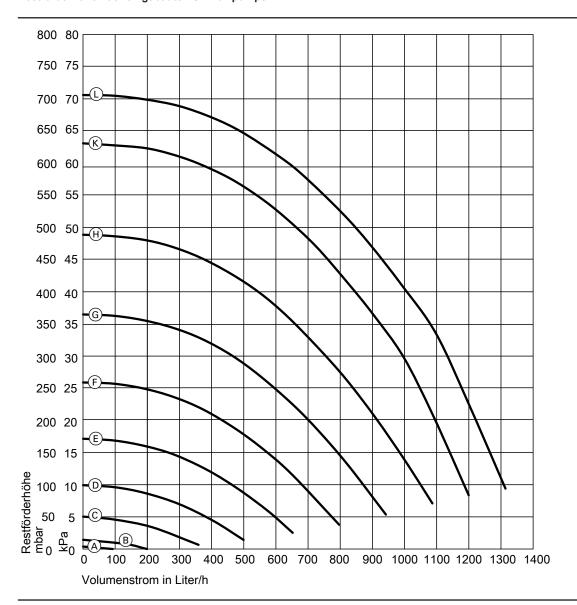
- Anlage nur mit einem Heizkreis ohne Mischer
- Anlage ohne hydraulische Weiche und ohne Heizwasser-Pufferspeicher
- Kein bauseitiges Überströmventil zur Sicherstellung des Mindestvolumenstroms von 125 l/h vorhanden

Für Geräte in Verbindung mit einem Heizkreis ohne Mischer empfehlen wir eine Restförderhöhe von 120 mbar.

Technische Angaben Umwälzpumpe

recimische Angaben omwaizpumpe			
Nenn-Wärmeleistung	kW	11	19
Umwälzpumpe	Тур	UPM4 15-75	UPM4 15-75
Nennspannung	V~	230	230
Leistungsaufnahme			
– max.	W	63	63
– min.	W	2	2
 Auslieferungszustand 	W	17,5	22,2
Energieeffizienzklasse		A	A
Energieeffizienzindex (EEI)	≤ 0,20	≤ 0,20

Restförderhöhen der eingebauten Umwälzpumpe



Kennlinie	Förderleistung Umwälzpumpe	
A		10 %
B		20 %
©		30 %
D		40 %
E		50 %
F		60 %
G		70 %
H		80 %
K		90 %
<u>L</u>		100 %

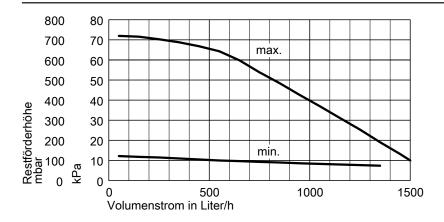
Drehzahlgeregelte Solarkreispumpe im Vitodens 343-F

Die integrierte Solarkreispumpe ist eine hocheffiziente Umwälzpumpe mit deutlich reduziertem Stromverbrauch gegenüber herkömmlichen Pumpen.

Die min. und max. Drehzahl und damit die Förderleistung wird durch Parameter an der Regelung eingestellt. Die Regelung überträgt über einen internen Daten-BUS die aktuellen Drehzahlvorgaben an die Umwälzpumpe.

Тур	·	VI Solar PM2 15-85
Nennspannung	V~	230
Leistungsaufnahme		
– max.	W	55
– min.	W	3
Energieeffizienzklasse		A

Restförderhöhen der eingebauten Solarkreispumpe



Mindestabstände

Freiraum für Wartungsarbeiten von 700 mm vor dem Vitodens einhalten.

Technische Änderungen vorbehalten!